

FRAGEBOGEN MPOX

FÜR PATIENT:INNEN MIT VERDACHT AUF MPOX-INFEKTION

Datum der Erhebung:

Wer füllt diesen Fragebogen aus?

- Der Fragebogen ist von dem/der zuständigen Amtsarzt/-ärztin auszufüllen

Wann ist der Fragebogen zu erheben?

- Im Falle eines klinischen Verdachts auf eine MpoX-Infektion
- Bei Nachweis des MpoX-Virus mittels PCR

Wohin ist der Fragebogen zu senden?

Bitte dieses Formular elektronisch ausfüllen und an **monkeypox@ages.at** (AGES GmbH) zurücksenden

Kontakt für Rückfragen: monkeypox@ages.at

Teil 1 - Allgemeine Daten

EMS-Nr.: (verpflichtend):	Kontaktfall (EMS-Nr.):			
Zuständige Behörde:	Geschlecht:	M	W	D
Erkrankungsbeginn: (Symptombeginn)	Meldedatum:			
Erkrankungsausgang: Lebend Tod	Hospitalisierung: Ja Nein	Intensivstation: Ja Nein		
Todesdatum:	Todesursache:			

Teil 2 - Klinische Manifestation

Symptome:

- Kopfschmerzen
- Fieber (> 38,5° C)
- Halsschmerzen
- Anogenitale dermatologische Haut-/Schleimhautläsionen
- Genitale Weichteilödeme/-schwellungen
- Orale dermatologische Läsionen der Haut/Schleimhäute
- Schmerzhafte Lymphadenopathie (lokalisiert)
- Schmerzhafte Lymphadenopathie (generalisiert)
- Schüttelfrost oder Schweißausbrüche
- Husten/Atemwegssymptome
- Anogenitale Schmerzen und / oder Blutungen
- Bindehautentzündung
- Durchfall
- Fatigue (Prodromalstadium, Müdigkeit)
- Lymphadenopathie, bei der die Lokalisation nicht bekannt ist
- Muskelschmerzen (Myalgie)
- Haut-/Schleimhautläsionen mit Ausnahme des oralen oder anogenitalen Bereichs
- Haut-/Schleimhautläsionen, deren Lokalisation nicht bekannt ist
- Erbrechen/Übelkeit
- Asymptomatisch
- Andere (bitte angeben):

Zusätzliche klinische Komplikationen:

- Keine
- Akutes Atemnotsyndrom
- Enzephalitis
- Infektion der Hornhaut
- Infektion der unteren Atemwege (z. B. Lungenentzündung)
- Meningoenzephalitis
- Andere bakterielle Sekundärinfektionen
- Retropharyngealer Abszess
- Sepsis
- Haut- und/oder Weichteilinfektion aufgrund einer bakteriellen Sekundärinfektion
- Totgeburt als Schwangerschaftsergebnis in einem Fall
- Unbekannt
- Andere (bitte angeben):

Sind derzeit andere sexuell übertragbare Krankheiten bei dem:der Patient:in diagnostiziert?

Keine gleichzeitige STI

Wenn ja, welche?

Chlamydien	Genitalherpes	LGV	Mycoplasma genitalium
Infektiöse Syphilis	Trichomonas vaginalis	Gonorrhoe	Genitalwarzen

Teil 3 - Epidemiologische Daten

Impfstatus (bezogen auf die aktuelle Affenpocken-Infektion):

1 Dosis	2 Dosen	3 Dosen	Geimpft mit unbekannter Anzahl von Dosen	nicht geimpft	unbekannt
---------	---------	---------	--	---------------	-----------

Markenname der ersten Dosis der Pocken-/Affenpocken-Impfung:

ACAM2000	Aventis Pasteur smallpox vaccine	Imvamune	Imvanex	Jynneos	LC16m8
Unbekannt	Sonstige				

Datum der ersten Affenpocken-Impfung:

Grund für die erste Impfung:

- Frühere Impfung ohne Bezug zum aktuellen Ereignis
- Präexpositionsprophylaxe für das aktuelle Ereignis
- Postexpositionsprophylaxe für das aktuelle Ereignis
- Unbekannt

Markenname der zweiten Dosis der Pocken-/Affenpocken-Impfung:

ACAM2000	Aventis Pasteur smallpox vaccine	Imvamune	Imvanex	Jynneos	LC16m8
Unbekannt	Sonstige				

Datum der zweiten Affenpocken-Impfung:

Grund für die zweite Impfung:

- Frühere Impfung ohne Bezug zum aktuellen Ereignis
- Präexpositionsprophylaxe für das aktuelle Ereignis
- Postexpositionsprophylaxe für das aktuelle Ereignis
- Unbekannt

Vorherige Pockenimpfungen:

Ja Nein Unbekannt

Falls ja: Datum der letzten Pockenimpfung:



Frühere Mpox-Infektion:	Ja	Nein	Unbekannt	Datum:
HIV-Status:	Positiv	Negativ	Unbekannt	CD4-Zahl zum Zeitpunkt d. HIV-Diagnose:
Präexpositionsprophylaxe für HIV:	Ja	Nein	Unbekannt	
Antivirale Behandlung:	Keine antivirale Therapie		Tecovirimat	Brincidofovir
	Ja, aber der Name der antiviralen Therapie ist nicht bekannt			
Risikofaktoren und Exposition				
Ist der:die Patient:in in den letzten 21 Tagen in ein anderes Land gereist?	Ja	Nein	Unbekannt	
Falls ja, geben Sie bitte das/die Reiseland/Reiseländer an:				
Importiert:	Ja	Nein		
Ein „importierter Fall“ ist definiert als ein Fall, bei dem die Infektionsquelle außerhalb des Wohnsitzlandes lag und der sich während der Inkubationszeit (innerhalb 21 Tage vor Auftreten der Symptome) im Ausland aufgehalten hat.				
Sexuelle Aktivität:				
Heterosexueller Kontakt				
Mann, der nur mit anderen Männern Sex hat (MSM)				
Frau, die nur mit anderen Frauen Sex hat (WSW)				
Bisexuell				
Unbekannt oder unbestimmt				
Andere:				
Anzahl der Sexualpartner:innen in den letzten 21 Tagen:				
Kein:e Sexualpartner:in	1 Sexualpartner:in	2-4 Sexualpartner:innen	5-9 Sexualpartner:innen	
10 oder mehr Sexualpartner:innen		Unbekannt		
Art der Transmission:				
Sexuelle Transmission				
Alle der folgenden Fälle gelten als sexuelle Übertragung:				
<ul style="list-style-type: none"> • Physischer Kontakt mit einer infizierten, symptomatischen Person, bei dem es zur Exposition von nicht-intakter Haut oder Schleimhaut gegenüber potentiell virushaltigen Bläschen- und Pustelinhalt, Krusten oder offenen Läsionen kommt (z.B. Hand-Hand-Kontakt, Sexualekontakt) • Physischer Kontakt mit einer infizierten Person, bei dem es zur Exposition von nicht-intakter Haut oder Schleimhaut gegenüber potentiell virushaltigem oropharyngealen Sekret oder oropharyngealen Schleimhautläsionen kommt („kissing contact“, Sexualekontakt) • Spritz-Kontakt: Exposition von nicht-intakter Haut oder Schleimhaut gegenüber potentiell virushaltigen Sekreten, Körperflüssigkeiten (z.B. Sperma) und Flüssigkeiten von Hautläsionen einer infizierten, symptomatischen Person 				
Kontakt mit kontaminiertem Material				
Exposition nicht-intakter Haut oder Schleimhaut gegenüber Gegenständen (z.B. Bettwäsche, Handtücher, Kleider, Essgeschirr), die mit virushaltigen Materialien (Sekrete, Hautläsionen) einer infizierten, symptomatischen Person kontaminiert sind.				
Durch das Gesundheitswesen bedingte Übertragung				
Übertragung in einem Labor aufgrund von beruflicher Exposition				
Übertragung von der Mutter auf das Kind während der Schwangerschaft oder bei der Geburt				
Mensch-zu-Mensch (ausgenommen: Mutter-zu-Kind, Gesundheitswesen bedingte oder sexuelle Übertragung)				
Empfänger:innen einer Bluttransfusion				
Übertragung von Tier zu Mensch				
Andere (bitte angeben):				

Exposition-Setting

Exposition-Setting ist definiert als Ort, an dem der potentielle Erreger-übertragende Kontakt **innerhalb der vergangenen 21 Tage vor Beginn der Symptome** MIT einer Person, bei der die Kriterien eines wahrscheinlichen oder bestätigten Falles von Affenpocken erfüllt sind, stattgefunden hat.

- Sexueller Kontakt in einem Nachtclub/auf einer privaten Party/Sauna oder in einem ähnlichen Umfeld
- Großveranstaltung mit sexuellem Kontakt
- Bar/Restaurant oder andere kleine Veranstaltung, bei der es keinen sexuellen Kontakt
- Arbeitsplatz
- Schule/Kindergarten
- Haushalt

Wenn der:die Patient:in nur mit seinem/ihrem Partner:in oder Familienmitgliedern Kontakt hatte. In diesem Fall geben Sie bitte die Kontaktperson an.

- Großveranstaltung ohne sexuellen Kontakt (z. B. Festival oder Sportveranstaltung)
- Andere/Kontaktperson (bitte angeben):

Sex-Arbeiter:in?	Ja	Nein	
Beschäftigt im Gesundheitswesen?	Ja	Nein	Unbekannt

Kontakt mit Tieren in den letzten 21 Tagen?

- Nein
- Haustiere mit Ausnahme von Nagetieren
- Nagetiere als Haustiere
- Wildtiere, ausgenommen Nagetiere
- Wilde Nagetiere
- Unbekannt

Schwanger?

- Nein
- Nicht zutreffend
- Schwangerschaft, Trimester ist unbekannt
- Schwangerschaft, 1. Trimm, der 1. Trimm ist von Woche 1 bis Ende 12
- Schwangerschaft, 2. Trimm, der 2. Trimm ist von Woche 13 bis Ende der 26.
- Schwangerschaft, 3. Trimm, der 3. Trimm ist von Woche 27 bis zum Ende der Schwangerschaft
- Postpartal

Immunsupprimiert?

- Nein
- Ja - aufgrund von Krankheit
- Ja - aufgrund von Medikamenten
- Ja - Grund unbekannt